

Thomas Wilrich

Verbandsbeteiligung im Umweltrecht

Wahrnehmung von Umweltinteressen durch Verbände
in Rechtsetzungs-, Planungs- und Verwaltungsverfahren



Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhaltsübersicht

Einleitung	25
A. Zur Geschichte des privaten Engagements für die Natur	27
B. Zum Gegenstand und Gang der Untersuchung	30
Teil 1:	
Umweltschutz durch den Staat	34
A. Der Verfassungsauftrag	35
B. Das Vollzugsdefizit im Umweltrecht	43
Teil 2:	
Umweltschutz durch Naturschutzverbände	49
A. Das Kooperationsprinzip im Umweltrecht	49
B. Die Funktionen der Verbandsbeteiligung	51
C. Die Anerkennung der Naturschutzverbände	56
D. Die Rechtsposition der anerkannten Verbände	74
Teil 3:	
Die Mitwirkungsfälle	86
A. Parlamentsgesetze	87
B. Rechtsverordnungen	106
C. Satzungen	120
D. Schutzausweisungen	126
E. Abfallwirtschaftsplanung	140
F. Raumordnungs- und Regionalpläne	144
G. Raumordnungsverfahren	154
H. Bauleitplanung	159
J. Landschaftsplanung	168
K. Planfeststellungsverfahren	180
L. Plangenehmigungsverfahren	209

M. Andere Verwaltungsverfahren	218
Teil 4:	
Das Mitwirkungsverfahren	236
A. Die Information	248
B. Die Äußerung	250
C. Zeitpunkt der Beteiligung	255
D. Abschluß der Mitwirkung	263
Teil 5:	
Rechtsfolgen von Verfahrensfehlern	266
A. Verwaltungsakte	268
B. Rechtsverordnungen	286
C. Satzungen	300
D. Gesetze	310
E. Pläne	323
Teil 6:	
Durchsetzung der Verfahrensrechte	327
A. Nach Abschluß des Verfahrens	328
B. Während des Verfahrens	360
C. Bei fehlendem Verwaltungsverfahren	372
Teil 7:	
Zusammenfassung der Ergebnisse	374
Anhang I – Übersichten	379
Anhang II – Vorschriften	386
Anhang III – Gesetz zur Neuregelung des Rechts der Naturschutzes und der Landschaftspflege und zur Anpassung anderer Rechtsvorschriften (BNatSchGNeuregG) vom 25. März 2002	417
Literaturverzeichnis	421